

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 37 (1975)
Heft: 7

Rubrik: Mit dem Landmaschinenverband vereinbarte
Landmaschinenvorfürungen 1975

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

wir später einmal einladen möchten. Viele Sonderbesichtigungen: PZ-Werke, Blumenversteigerung, Polder-Entwässerungspumpwerke mit 2000 m³/Min. Leistung, Praxisschule für Landmaschinen, Flevohof, etc.

Teilnehmer aller Landjugendgruppen und landw. Schulen sind herzlich willkommen.
Detailprogramm und Anmeldung bei
Hans Staub, Schründlen, 8820 Wädenswil,
Telefon 01 - 75 33 73

Mit dem Landmaschinenverband vereinbarte Landmaschinen-vorführungen 1975

| Zeitraum | Ort | Thema | Veranstalter / Organisator |
|-------------|---|---|--|
| Ende Mai | Landw. Schule Affoltern ZH | Heuerntemaschinen (Mähen, Aufbereiten, Kombinationsmaschinen zur Bearbeitung) | Verein ehemaliger Schüler der LS Affoltern, SVLT Sektion ZH |
| Mai | LS Langnau / Bärau BE | gleiches Thema wie Affoltern (oben) | LS Langnau / Landmaschinenkommission, OGG Bern |
| Frühling | LS Strickhof ZH | Bereifung und Zugkraft bei Traktoren, Bremsung von Anhängern | Verein ehemaliger Schüler der LS Strickhof / SVLT Sektion ZH |
| September | Hohenrain LU | Bodenbearbeitung | Maschinenschule Hohenrain |
| September | Region Zürich | Rübenverlad im Feld und auf dem Bahnhof | Schweiz. Fachstelle für Zuckerrübenbau, Aarberg |
| Oktober | Gutsbetrieb Kalchrain TG (Nähe Hüttwilen) | Kolben- / Körnermaisernte und Konservierungsverfahren | Zentralstelle für Maschinenberatung, SVLT Sektion TG |
| Okt. / Nov. | Region Aargau | Kolben- / Körnermaisernte und Konservierungsverfahren | Zentralstelle für Maschinenberatung, SVLT Sektion AG |
| | | FAT, Tänikon | SVBL, Küsnacht SVLT, Brugg |

Wartung und Instandhaltung von Riemen-Antrieben

1. Treibriemen aus Gummi-Gewebe sind gegen Sonnenschein, Fett, Öl und Kraftstoff empfindlich. Auch Chemikalien (z. B. Handelsdünger oder Pflanzenschutzmittel) sollten von Treibriemen ferngehalten werden. Dauertemperaturen über 70° C verringern die Lebensdauer ebenfalls.
2. Vorspannung nur auf das notwendige Mass – sonst sind Lagerschäden möglich! Neue Riemen erfahren unter Last in sehr kurzer Zeit eine bleibende Dehnung – erste Kontrolle also sehr frühzeitig!
3. Bei Arbeiten an Wellen und Riemenscheiben ist zu beachten, dass die Riemenscheiben fluchten, um erhöhten Verschleiss zu vermeiden.
4. Keilriemen abnehmen und auflegen nur in entspanntem Zustand und ohne Werkzeug (= Gewalt). Zum Herausziehen und seitlichem Abziehen ist ein kräftiger Putzlappen gut geeignet.
5. Alle Keilriemen in Mehrlingstrieben werden grundsätzlich gleichzeitig erneuert – Dehnungsunterschiede sind nicht auszugleichen. Alte, noch brauchbare Keilriemen in Reserve behalten.
6. Variatorscheiben nur während des Betriebes vorstellen – der Riemen könnte beschädigt werden!
7. Riemenscheiben regelmässig auf scharfe Kanten prüfen! Bei Saisonmaschinen Rostverhütung an den Auflageflächen der Riemen nicht vergessen!
8. Keilriemen sollen feucht und kühl, in natürlicher Rundung liegend, aufbewahrt werden. Im Betrieb keinerlei Riemenpflegemittel verwenden!

KTBL/DEULA